



Faktenblatt zum Budget 2027

Die mutmassliche Rechnung 2026 und das Budget 2027 weisen folgende Ergebnisse aus:

in Mio. Fr.	Rechnung 2025	Budget 2026	mutm. Rechnung 2026	Budget 2027
Erfolgsrechnung				
Aufwand.....	5'996,0	6'084,1	6'088,5	6'223,0
Ertrag	6'161,6	6'039,2	6'161,6	6'278,5
Rechnungsergebnis	165,6	-44,9	73,1	55,5
Bezug freies Eigenkapital.....	-125,0	-20,0	-20,0	—
Rechnungsergebnis vor Bezug freies Eigenkapital	40,6	-64,9	53,1	55,5
Bezug besonderes Eigenkapital...	-30,9 ¹	-30,0	-29,7 ²	—
Rechnungsergebnis vor Bezug besonderes und freies Eigenkapital.....	9,7	-94,9	23,4	55,5
A.o. Aufwände	+0,5 ³	—	—	—
A.o. Erträge.....	—	—	—	—
Operatives Rechnungsergebnis	10,2	-94,9	23,4	55,5
Investitionsrechnung				
Ausgaben.....	246,0	282,0	280,2	244,1
Einnahmen.....	-57,0	-50,9	-42,1	-40,8
Nettoinvestition	189,0	231,1	238,1	203,3

¹ Der Bezug aus dem besonderen Eigenkapital setzt sich zusammen aus der gemäss Budget 2025 vorgesehenen jährlichen Tranche von 30,6 Mio. Franken sowie der Entnahme von 0,3 Mio. Franken zur Finanzierung von Coronamassnahmen (sGS 831.51).

² Restbezug im Jahr 2026. Besonderes Eigenkapital ist per Ende 2026 damit vollständig aufgebraucht.

³ Einlage ins besondere Eigenkapital: Netto-Rückzahlungen bzw. Rückforderungen von Beiträgen aus Härtefallprogramm, die ursprünglich über das besondere Eigenkapital finanziert wurden (0,2 Mio. Franken) sowie Schlussabrechnungen der Gemeindevereinigungen Eschenbach-St.Gallenkappel-Goldingen sowie Ernetschwil-Gommiswald-Rieden (total 0,3 Mio. Franken).



Die **mutmassliche Rechnung 2026** geht aktuell von einem operativen Ertragsüberschuss von rund 23 Millionen Franken aus. Gegenüber dem für 2026 budgetierten operativen Defizit von knapp 95 Millionen Franken entspricht dies einer Verbesserung von rund 118 Millionen Franken. Erfahrungsgemäss ist davon auszugehen, dass sich das Ergebnis bis zum Jahresende je nach Ausschöpfung der Kredite und Entwicklung der Steuererträge noch verändern wird. Es ist daher mit einem operativen Ertragsüberschuss in der Grössenordnung von 10 bis 50 Millionen Franken zu rechnen.

Grösste Veränderungen gegenüber Budget 2026:

- Mehrertrag Gewinnausschüttung SNB: +66,3 Mio. Franken
- Mehrertrag kantonale Steuern: +30,0 Mio. Franken
- Höhere Vermögenserträge: +11,9 Mio. Franken
- Mehrertrag Bundessteuern: +10,0 Mio. Franken
- Mehraufwand innerkantonale Hospitalisationen: –18,1 Mio. Franken
- Mehraufwand individuelle Prämienverbilligung: –11,2 Mio. Franken

Das **Budget 2027** weist einen Ertragsüberschuss von 55,5 Millionen Franken aus. Da keine Eigenkapitalbezüge und ausserordentliche Effekte budgetiert sind, entspricht dies dem operativen Ergebnis. Die im Jahr 2027 wirksam werdenden Entlastungen aus den zusätzlichen Massnahmen zum Entlastungspaket 2026 (EP2026plus) sind vollständig im Zahlenwerk des Budgets 2027 enthalten. Gegenüber dem Vorjahresbudget entspricht dies einer Verbesserung von rund 150 Millionen Franken. Im Vergleich zum Planjahr 2027 des Aufgaben- und Finanzplans 2027–2029 beträgt die Verbesserung des operativen Ergebnisses knapp 115 Millionen Franken.

Gegenüber dem Vorjahresbudget nimmt der um Sonderfaktoren bereinigte Aufwand im Budget 2027 gesamthaft um 62 Millionen Franken oder 1,3 Prozent zu. Damit liegt das Wachstum des bereinigten Aufwands unter dem für 2027 erwarteten nominalen BIP-Wachstum von 2,2 Prozent. Bei isolierter Betrachtung des Jahres 2027 ist daher von einem **Rückgang der Staatsquote** auszugehen.

Hauptgründe für den **Anstieg des bereinigten Aufwands** sind die höheren Staatsbeiträge (+55,2 Mio. Franken bzw. +2,3 Prozent; v.a. innerkantonale Hospitalisationen, individuelle Prämienverbilligungen und Beiträge an Behinderteneinrichtungen), ein höherer Personalaufwand (+12,0 Mio. Franken bzw. +1,4 Prozent) sowie ein höherer Abschreibungsaufwand (+8,3 Mio. Franken bzw. +4,9 Prozent). Aufwandrückgänge sind bei den Entschädigungen an Gemeinwesen (–11,3 Mio. Franken; v.a. Asylwesen) und beim Sachaufwand (–7,0 Mio. Franken) zu verzeichnen.



In der Investitionsrechnung sind im Budget 2027 **Nettoinvestitionen** im Umfang von 203,3 Millionen Franken enthalten. Diese teilen sich wie folgt auf die Investitionskategorien auf:

in Mio. Fr.	Budget 2026	Budget 2027	Veränderung B 2027 - B 2026
Investitionen und Investitionsbeiträge (Hochbauten, technische Einrichtungen, Investitionsbeiträge)	139,2	114,9	-24,3
Strassenbau	42,3	47,6	+5,3
Finanzierungen	49,7	40,8	-8,9

Aufgrund der zu erwartenden positiven Ergebnisse in der mutmasslichen Rechnung 2026 und im Budget 2027 wird das freie Eigenkapital gegenüber der Rechnung 2025 erneut zunehmen und per Ende 2027 voraussichtlich knapp 1,2 Milliarden Franken betragen. Das besondere Eigenkapital wird nach dem vorgesehenen Bezug per Ende 2026 vollständig aufgebraucht sein. Das weitere Eigenkapital ist zweckgebunden (u.a. Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen) und hat keinen Einfluss auf die finanzpolitischen Handlungsmöglichkeiten des Kantons.

